westermann

Autoren: Arndt Brockmann, Reinhold Duczek, Markus Fox, Günter Hellmers,
Dr. Stephan Hennig, Karin Jockel, Marianne Kiepe, Renate Villmow,
Dr. Volker von Creytz, Ralf Wettlaufer, Annika Wiegard

Herausgeber: Reinhold Duczek

Einzelhandel

3. Ausbildungsjahr im Einzelhandel: Lernfelder 11 bis 14
Lösungen

3. Auflage

Bestellnummer 222351

Die in diesem Produkt gemachten Angaben zu Unternehmen (Namen, Internet- und E-Mail-Adressen, Handelsregistereintragungen, Bankverbindungen, Steuer-, Telefon- und Faxnummern und alle weiteren Angaben) sind i. d. R. fiktiv, d. h., sie stehen in keinem Zusammenhang mit einem real existierenden Unternehmen in der dargestellten oder einer ähnlichen Form. Dies gilt auch für alle Kunden, Lieferanten und sonstigen Geschäftspartner der Unternehmen wie z. B. Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen und andere Dienstleistungsunternehmen. Ausschließlich zum Zwecke der Authentizität werden die Namen real existierender Unternehmen und z. B. im Fall von Kreditinstituten auch deren IBANs und BICs verwendet.

Die in diesem Werk aufgeführten Internetadressen sind auf dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die ständige Aktualität der Adressen kann vonseiten des Verlages nicht gewährleistet werden. Darüber hinaus übernimmt der Verlag keine Verantwortung für die Inhalte dieser Seiten.

Bildquellenverzeichnis

|Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin: Key Visual des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zur Gründerwoche 2019 212. |Druwe & Polastri, Cremlingen/Weddel: 127, 129, 130. |fotolia.com, New York: Arcurs, Y. 124; bluedesign 109; doublebubble_rus 38; Flippo, Michael 7; Hähnel, Christoph 128; Herbie 188; iQoncept 69; Pfluegl, Franz 67. |Glücklicher Montag - AGM Leipzig GmbH, Leipzig: 90. |Hild, Claudia, Angelburg: 7, 8, 14, 18, 19, 19, 19, 19, 32, 51, 56, 68, 82, 125, 126, 132, 160, 188, 255, 258, 260. |iStockphoto.com, Calgary: andresr Titel. |Picture-Alliance GmbH, Frankfurt/M.: dpa-infografik 96; dpa-infografik GmbH 143; imageBROKER 225. |ullstein bild, Berlin: Bonn-Sequenz 234.

Wir arbeiten sehr sorgfältig daran, für alle verwendeten Abbildungen die Rechteinhaberinnen und Rechteinhaber zu ermitteln. Sollte uns dies im Einzelfall nicht vollständig gelungen sein, werden berechtigte Ansprüche selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.

service@westermann.de
www.westermann.de

Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH,
Postfach 33 20, 38023 Braunschweig

ISBN 978-314-**222351**-3

westermann GRUPPE

© Copyright 2019: Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Lernfeld 11
Geschäftsprozesse erfolgreich steuern

Lernsituationen

zu 11.1:	Erfassung der Warenbewegungen	7
zu 11.2:	Umsatzsteuer als durchlaufender Posten	16
zu 11.3:	Beschaffung und Abschreibung von Anlagegütern	27
zu 11.5:	Verteilung von Kosten und Kalkulation eines Verkaufspreises	38
zu 11.6:	Deckungsbeitragsrechnung	46

		Erarbeitung	Zusatz	Forder	Lehrbuch
11.1	Erfassung der Warenbewegungen	10	14	24	270
11.2	Umsatzsteuer als durchlaufender Posten	17	21	24	270
11.3	Beschaffung und Abschreibung von Anlagegütern	28	31	34	271
11.4	Aufgaben des betrieblichen Rechnungswesens	36	37		271
11.5	Kosten- und Leistungsrechnung	43	44	45	272
11.6	Deckungsbeitragsrechnung	51		55	273
11.7	Nutzen von Kennzahlen zur Bewertung des Unternehmenserfolgs	59	64	66	273
11.8	Einsatz von Warenwirtschaftssystemen und kurzfristige Erfolgsrechnung	61	64	66	274

Lernfeld 12
Kunden gewinnen und binden

zu 12.1:	Umsatzrückgang bei der Trendino Computer-Shop GmbH	67
zu 12.1:	Kundenverhalten	69
zu 12.2:	Marktforschung	73
zu 12.3:	Marketinginstrumente	83
zu 12.4:	Einsatz der Marketinginstrumente	100
zu 12.5:	Kundenbindungsmanagement	103

		Erarbeitung	Zusatz	Forder	Lehrbuch
12.1	Bedeutung und Ziele des Marketing	70	72	81	275
12.2	Marktforschung	74	78	81	276
12.3	Marketinginstrumente	85	92	97	276
12.4	Einsatz der Marketinginstrumente	100	102		278
12.5	Kundenbindungsmanagement	104	106	107	279

Lernfeld 13
Personaleinsatz planen und Mitarbeiter führen

Lernsituationen
zu 13.1-13.2: Personalplanung für das nächste Jahr 109
zu 13.3-13.9: Auswahl und Einstellung neuer Mitarbeiter 124
zu 13.10: Personalentlohnung 166

		Erarbeitung	Zusatz	Forder	Lehrbuch
13.1	Aufgaben und Ziele der Personalwirtschaft	113	114	121	280
13.2	Planung von Personalbedarf und Personaleinsatz	115	119	121	280
13.3	Personalbeschaffung	132	139	143	281
13.4	Personalführung	147	148	150	282
13.5	Personalverwaltung	152	154		283
13.6	Personalbeurteilung	156	157	160	283
13.7	Personalentwicklung	157	158	160	284
13.8	Mitarbeitermotivation	161	162	164	284
13.9	Umgang mit Konflikten	163	164	164	284
13.10	Personalentlohnung	171	174	178	285
13.11	Beendigung von Arbeitsverhältnissen	181	182	185	286

Lernfeld 14
Ein Einzelhandelsunternehmen leiten und entwickeln

zu 14.1: Gründung und Leitung eines Unternehmens 188
zu 14.2.1: Kaufmannseigenschaften 194
zu 14.2.2: Firma 198
zu 14.2.3: Handelsregister 202
zu 14.2.4: Vollmachten für Mitarbeiter 206
zu 14.3: Rechtsformen des Unternehmens 212
zu 14.4: Kooperation und Konzentration 225
zu 14.5: Finanzierung 234
zu 14.6: Sicherung der Liquidität 257
zu 14.7: Folgen finanzieller Fehlentscheidungen 265

		Erarbeitung	Zusatz	Forder	Lehrbuch
14.1	Gründung und Leitung eines Unternehmens	192	192	193	287
14.2	Rechtliche Rahmenbedingungen unternehmerischen Handelns				287
14.2.1	Kaufmannseigenschaften	195	196	197	
14.2.2	Firma	199	200	201	
14.2.3	Handelsregister	203	204	205	
14.2.4	Vollmachten für Mitarbeiter	206	208	210	
14.3	Rechtsformen des Unternehmens	213	217	222	288
14.4	Kooperation und Konzentration	226	228	230	289
14.5	Finanzierung	237	243	252	290
14.6	Sicherung der Liquidität	258	262	263	292
14.7	Folgen finanzieller Fehlentscheidungen	265	267	267	293

Bildquellenverzeichnis 2

Vorwort

Die Reihe „Einzelhandel“ ist vollständig überarbeitet worden und erfüllt die Anforderungen des aktuellen Lehrplans. Sie begleitet Sie im Unterricht bei folgenden Schritten:

- **Einsteigen:**
  - Zu jedem Kapitel gibt es einen Einstiegskasten im Lehrbuch (BN 222333). Dieser enthält einen Impuls, z. B. als kurze Situationsbeschreibung oder als Bild.
  - Zu jedem Lernfeld gibt es im Arbeitsbuch (BN 222342) mehrere Lernsituationen, die sich auf das jeweilige Lernfeld im Schulbuch und die darin enthaltenen jeweiligen Kompetenzraster beziehen. Die Anzahl der Lernsituationen wurde erhöht, um die Lernerfolge der Schülerinnen und Schüler noch zielgenauer und praxisorientierter zu erreichen.
- **Informieren**
  Im Lehrbuch (BN 222333) informieren sich die Schüler mithilfe von Texten, Grafiken und Fotos über die Themen des Lehrplans und des Stoffkatalogs.
- **Reflektieren und Diskutieren**
  Zur gemeinsamen Bearbeitung in der Klasse sind die Aufgaben am Ende eines Kapitels im Lehrbuch (BN 222333) geeignet. Die Lösungsvorschläge für diese Aufgaben finden Sie in diesem Lösungsheft.
- **Üben und Lernen**
  Die **Erarbeitungsaufgaben** im Arbeitsbuch (BN 222342) begleiten die Vermittlung des Lernstoffs. Die Lösungsvorschläge für diese Aufgaben finden Sie in diesem Lösungsheft.
- **Kontrollieren**
  Mithilfe des Kompetenzrasters im Lehrbuch (BN 222333) prüfen die Schüler, ob sie den Lernstoff bereits beherrschen. Die Kompetenzraster sind auch unter www.westermann.de, Suche: 222333, als PDF-Dateien herunterzuladen.
- **Fördern**
  Die **Zusatzaufgaben** im Arbeitsbuch (BN 222342) helfen, den Stoff nochmals Schritt für Schritt durchzuarbeiten. Die Lösungsvorschläge für diese Aufgaben finden Sie in diesem Lösungsheft.
- **Fordern**
  Mit den **Forderaufgaben** im Arbeitsbuch (BN 222342) können sich die Schüler beschäftigen, die die Lehrplaninhalte bereits beherrschen. Die Lösungsvorschläge für diese Aufgaben finden Sie in diesem Lösungsheft.

In diesem Lösungsheft finden Sie daher

- Lösungsvorschläge zu den Lernsituationen und Erarbeitungs-, Zusatz- und Forderaufgaben im Arbeitsbuch, BN 222342 und
- Lösungsvorschläge zu den Aufgaben im Lehrbuch, BN 222333.

Für Verbesserungsvorschläge und Anregungen sind Verlag und Autoren stets dankbar.

Westermann, Frühjahr 2019

11 Geschäftsprozesse erfolgreich steuern

Lernsituation zu 11.1: Erfassung der Warenbewegungen

Situation

Das Sportgeschäft Aslan Board & Bike OHG handelt mit Sportgeräten, Sportausrüstungen und Zubehör für die unterschiedlichsten Sportarten. Herr Aslan ist bemüht, ständig ein umfangreiches und vollständiges Sortiment in seinem Verkaufsgeschäft zu präsentieren. Monatlich überprüft er deshalb seine Vorräte und kauft Artikel nach.

Herr Aslan überprüft zu Beginn des Monats seinen Bestand an Tennisschlägern, es ergibt sich die in Abbildung M1 dargestellte Ist-Situation. Im Verkaufspreis sind 19 % Umsatzsteuer enthalten. Herr Aslan kalkuliert die Verkaufspreise mit 25 % Handlungskosten und 10 % Gewinn.

Die Firma Tennis-Meier GmbH bietet die Schläger zum günstigsten Bezugspreis an, Herr Aslan löst eine Bestellung aus. Für die Lieferung erhält er die in Abbildung M2 dargestellte Rechnung. Im selben Monat ist in seiner Filiale in Altstadt der PC ausgefallen. Damit seine Frau die Buchhaltung lückenlos erledigen kann, muss er außerdem bei der Firma Trendino Computer-Shop GmbH einen neuen PC kaufen. Auch dafür erhält er eine Rechnung, vgl. M3.

Material

Artikel	Verkaufspreis	Bestand
Tennisschläger Marke Head	196,35 €	2
Tennisschläger Marke Völkl	222,53 €	4
Tennisschläger Marke Dunlop	261,80 €	8

M1 Bestand Tennisschläger

Tennis-Meier GmbH • Südwall 11 • 99000 Altstadt

Sportgeschäft
Aslan Board & Bike OHG
Elisabeth-Monzel-Straße 125
99000 Altstadt

Rechnung

Menge	Einheit	Bezeichnung	Einzelpreis (€)	Gesamtpreis (€)
25	Stück	Tennisschläger Marke Head	120,00	3 000,00
20	Stück	Tennisschläger Marke Völkl	136,00	2 720,00
10	Stück	Tennisschläger Marke Dunlop	160,00	1 600,00
		Rechnungsbetrag netto		7 320,00
		Zuzüglich 19 % Umsatzsteuer		1 390,80
		Rechnungsendbetrag brutto		**8 710,80**

M2 Rechnung der Firma Tennis-Meier GmbH

Trendino GmbH · Landsberger Allee 134 · 99000 Altstadt

TRENDINO
Computer-Shop GmbH, Altstadt

Sportgeschäft
Aslan Board & Bike OHG
Elisabeth-Monzel-Straße 125
99000 Altstadt

Rechnung

Menge	Einheit	Bezeichnung	Einzelpreis (€)	Gesamtpreis (€)
1	Stück	Personalcomputer	950,00	950,00
		Konfiguration und Installation Betriebssystem und Standardsoftware Office	100,00	100,00
		Rechnungsbetrag netto		1 050,00
		Zuzüglich 19 % Umsatzsteuer		199,50
		Rechnungsendbetrag brutto		**1 249,50**

M3 Rechnung der Firma Trendino Computer-Shop GmbH

Arbeitsaufträge zur Lernsituation

1. Begründen Sie, ob es sich bei den Tennisschlägern, die Herr Aslan in diesem Monat einkauft hat, um Umsatzartikel handelt.

Umsatzartikel: : Tennisschläger Marke Head, Marke Völkl, Marke Dunlop – werden zum Weiterverkauf an Kunden eingekauft

2. Berechnung von Verkaufspreisen

a) Wiederholen Sie die Begriffe Bezugspreis, Nettoverkaufspreis und Bruttoverkaufspreis. Sie sind Ihnen aus dem Kalkulationsschema im LF 9 bekannt.

Bezugspreis	Nettoverkaufspreis	Bruttoverkaufspreis
Preis für Einkauf der Ware, inklusive Lieferantenrabatt, -skonti und Bezugskosten	*Verkaufspreis ohne Umsatzsteuer*	*Verkaufspreis inklusive Umsatzsteuer; Preis, mit dem Ware ausgezeichnet wird*

b) Vervollständigen Sie die folgende Tabelle anhand der obigen Angaben.

Tennisschläger	Bezugspreis pro Stück	Nettoverkaufspreis pro Stück	Bruttoverkaufspreis pro Stück
Marke Head	*120,00 €*	*165,00 €*	196,35 €
Marke Völkl	136,00 €	*187,00 €*	*222,53 €*
Marke Dunlop	*160,00 €*	220,00 €	*261,80 €*

3. Mithilfe der verkauften Warenmenge errechnet Herr Aslan seine Umsatzerlöse für diesen Monat. Der Warenverkauf wird dabei mit den Nettoumsatzerlösen erfasst. In diesem Monat kann Herr Aslan folgende Stückzahlen bei den drei Markenschlägern verkaufen:

- Marke Head 21 Stück
- Marke Völkl 20 Stück
- Marke Dunlop 12 Stück

Berechnen Sie, wie hoch die Umsatzerlöse sind, die Herr Aslan bei dem Verkauf der Tennisschläger in diesem Monat erreicht.

Tennisschläger	Nettoverkaufspreis pro Stück	Absatzmenge	Umsatzerlöse
Marke Head	*165,00 €*	*21 Stück*	*3 465,00 €*
Marke Völkl	*187,00 €*	*20 Stück*	*3 740,00 €*
Marke Dunlop	*220,00 €*	*12 Stück*	*2 640,00 €*
Umsatzerlöse gesamt			*9 845,00 €*

4. Herr Aslan möchte für alle drei Warengruppen den Wareneinsatz bestimmen. Der Wareneinsatz ist die Menge der verkauften Waren zu Bezugspreisen. Berechnen Sie den Wareneinsatz.

Tennisschläger	Bezugspreis pro Stück	Absatzmenge	Wareneinsatz
Marke Head	*120,00 €*	*21 Stück*	*2 520,00 €*
Marke Völkl	*136,00 €*	*20 Stück*	*2 720,00 €*
Marke Dunlop	*160,00 €*	*12 Stück*	*1 920,00 €*
Wareneinsatz gesamt			*7 160,00 €*

5. Die Differenz zwischen Umsatzerlösen und Wareneinsatz ist der Rohgewinn.

a) Berechnen Sie den Rohgewinn pro Stück.

Tennisschläger	Nettoverkaufspreis pro Stück	Bezugspreis pro Stück	Rohgewinn pro Stück
Marke Head	*165,00 €*	*120,00 €*	*45,00 €*
Marke Völkl	*187,00 €*	*136,00 €*	*51,00 €*
Marke Dunlop	*220,00 €*	*160,00 €*	*60,00 €*

b) Berechnen Sie den Rohgewinn insgesamt.

Tennisschläger	Umsatzerlöse	Wareneinsatz	Rohgewinn
Marke Head	*3 465,00 €*	*2 520,00 €*	*945,00 €*
Marke Völkl	*3 740,00 €*	*2 720,00 €*	*1 020,00 €*
Marke Dunlop	*2 640,00 €*	*1 920,00 €*	*720,00 €*
Rohgewinn gesamt			*2 685,00 €*

6. Überlegen Sie, wie sich die Bestände bei den drei Sorten Tennisschlägern am Monatsende durch den Zu- und Verkauf verändert haben. Bei welchem Tennisschläger hat sich der Bestand verringert, bei welchem erhöht und bei welchem ist er genauso geblieben wie am Monatsanfang?

Tennis-schläger	Bestand am Monatsanfang	zugekaufte Menge	Absatz-menge	Bestand am Monatsende	Bestands-veränderung
Marke Head	2 Stück	25 Stück	21 Stück	*6 Stück*	*Bestandsmehrung*
Marke Völkl	4 Stück	20 Stück	20 Stück	*4 Stück*	*keine Veränderung*
Marke Dunlop	8 Stück	10 Stück	12 Stück	*6 Stück*	*Bestandsminderung*

7. Nehmen Sie an, Herr Aslan hat am Monatsende folgende Bestände für die drei Sorten Tennisschläger ermittelt und der Einkauf wäre gleich geblieben.

a) Berechnen Sie, wie viele Stückzahlen er dann jeweils abgesetzt hätte.

Tennisschläger	Bestand am Monatsanfang	Zugekaufte Menge	Bestand am Monatsende	Absatzmenge
Marke Head	2 Stück	25 Stück	1 Stück	*26 Stück*
Marke Völkl	4 Stück	20 Stück	10 Stück	*14 Stück*
Marke Dunlop	8 Stück	10 Stück	5 Stück	*13 Stück*

b) Geben Sie an, wie sich sein Rohgewinn verändern würde.

Tennisschläger	Rohgewinn pro Stück (TZ 5)	Absatzmenge (TZ 7)	Rohgewinn gesamt
Marke Head	*45,00 €*	*26 Stück*	*1 170,00 €*
Marke Völkl	*51,00 €*	*14 Stück*	*714,00 €*
Marke Dunlop	*60,00 €*	*13 Stück*	*780,00 €*
Rohgewinn gesamt			*2 664,00 €*

11.1 Erfassung der Warenbewegungen

Erarbeitungsaufgaben

1. Vervollständigen Sie folgende Gleichungen:

Erträge > Aufwendungen = *Gewinn*

Erträge < *Aufwendungen* = Verlust

Erträge > *Aufwendungen* = Gewinn

2. Kreuzen Sie an, um welche Kontoart es sich bei den angegebenen Konten handelt.

Konto	Bestandskonto	Erfolgskonto	Aufwandskonto	Ertragskonto
Aufwendungen für Waren		*X*	*X*	
Bestand an Waren	*X*			
Umsatzerlöse für Waren		*X*		*X*

3. Setzen Sie folgende Begriffe in den nachstehenden Lückentext ein.

abgerechnet	Bestandsmehrung	eingekaufte	Geschäftsjahres	Warenmenge
abgezogen	Bestandsveränderungen	Einzelhandel	Inventur	Warenrohgewinn
Aufwandskonten	dazugerechnet	Erfolgskonten	Nettoverkaufspreisen	Warenverkäufe
Aufwendungen	Differenz	Erträge	Schlussbestand	wichtige
Beständen		Ertragskonten	Vergleicht	
Bestandskonten		gesammelt		

Auf *Bestandskonten* werden alle Geschäftsfälle gesammelt und *abgerechnet*, die das Vermögen und das Kapital des Einzelhändlers betreffen. Auf *Erfolgskonten* werden alle Geschäftsfälle *gesammelt* und abgerechnet, die die Aufwendungen und *Erträge* des Einzelhändlers betreffen. Dabei werden alle Aufwendungen auf *Aufwandskonten* und alle Erträge auf *Ertragskonten* erfasst. Alle Wareneinkäufe werden auf dem Konto „*Aufwendungen* für Waren“ erfasst. Im *Einzelhandel* ist es aber in der Regel so, dass die im Laufe des Geschäftsjahres *eingekaufte* Warenmenge nicht mit der verkauften *Warenmenge* des Geschäftsjahres übereinstimmt. Am Ende eines jeden *Geschäftsjahres* muss daher zusätzlich ausgerechnet werden, wie viel der *Schlussbestand* vom Anfangsbestand der Waren abweicht. Die *Differenz* zwischen beiden *Beständen* nennt man Bestandsveränderungen. Bei der Ermittlung des Wareneinsatzes müssen deshalb auch die *Bestandsveränderungen* berücksichtigt werden Wird bei der *Inventur* festgestellt, dass eine *Bestandsmehrung* vorliegt, muss der Wert der Bestandsmehrung von den bisherigen Aufwendungen für Waren *abgezogen* werden. Wird bei der Inventur festgestellt, dass eine Bestandsminderung vorliegt, muss der Wert der Bestandsminderung zu den bisherigen Aufwendungen für Waren *dazugerechnet* werden. Alle *Warenverkäufe* werden auf dem Konto „Umsatzerlöse für Waren“ zu *Nettoverkaufspreisen* erfasst. *Vergleicht* er beide Konten miteinander, kann er den *Warenrohgewinn*, eine für den Einzelhändler sehr *wichtige* Größe, bestimmen.

4. Am 01.01. hat das Modehaus Müller zwölf Herrenanzüge der Marke „Galant“ vorrätig. Im Laufe des Jahres kauft das Modehaus insgesamt 731 Anzüge dieser Marke ein. Am 31.12. sind genau noch neun Anzüge in der Auslage.

a) Entscheiden Sie, ob Herr Müller am Jahresende eine Bestandsminderung oder eine Bestandsmehrung in der Warengruppe „Herrenanzüge Galant“ feststellt.

Bestandsminderung, weil AB 12 < SB 9

b) Stellen Sie fest, wie viele Anzüge der Marke „Galant“ das Modenhaus Müller in dem Jahr verkaufen konnte.

734 Anzüge (AB 12 Anzüge + Zugang 731 Anzüge – SB 9 Anzüge = Absatz 734 Anzüge)

c) Berechnen Sie den Wert der Bestandsveränderung in Euro, wenn der Bezugspreis für einen Herrenanzug der Marke „Galant“ 91,50 € beträgt.

Warenanfangsbestand in € zu Bezugspreisen: 12 Anzüge · 91,50 € = 1 098,00 €

– Warenschlussbestand in € zu Bezugspreisen 9 Anzüge · 91,50 € = 823,50 €

= Bestandsminderung in € 274,50 €

5. Vergleichen Sie die nachfolgenden Inventurbestände der einzelnen Warengruppen und geben Sie die wertmäßigen Bestandsveränderungen an.

Warengruppe	Inventurbestand am 01.01.	Inventurbestand am 31.12.	Bestands-minderung	Bestands-mehrung
Honig	7 256,00 €	7 936,00 €		*680,00 €*
Fahrräder	58 170,00 €	57 296,00 €	*874,00 €*	

Fortsetzung siehe folgende Seite